

ÜBER UNS

DAS TEAM der Akademie Heidelberg ist mit 20-jähriger fundierter Erfahrung als Ihr Partner in Sachen gezielter Fort- und Weiterbildung tätig.

Speziell für Sie selektieren wir in einem komplexen wirtschaftlichen Umfeld die wichtigen und entscheidenden Informationen und setzen sie in exakt auf Ihren Bedarf zugeschnittene Veranstaltungen zielführend um.

Von anerkannten Experten aus Wirtschaft, Forschung und Politik erhalten Sie schon heute das Wissen von morgen – und das stets komprimiert, praxisnah und aktuell! Damit halten Sie Ihr Wissen up-to-date und verschaffen sich dauerhaft Wettbewerbsvorteile.

Insbesondere in einer Zeit, die geprägt ist von hoher Dynamik, steigendem Wettbewerb und zunehmendem Zeitdruck ist dieses Mehr an Wissen für Ihren Erfolg entscheidend!

**AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de


A K A D E M I E
FÜR FORTBILDUNG
H E I D E L B E R G



Mit aktuellen Informationen aus Berlin!

**25. OKTOBER 2012
HEIDELBERG**

Speziell für Stiftungen, Vereine und Verbände

BESTEuerung VON GEMEINNÜTZIGEN EINRICHTUNGEN 2013

Mit den
Änderungen
durch das
JStG 2013!

*Nutzen Sie alle
steuerlichen
Gestaltungs-
möglichkeiten!*

- *Aktuelles aus der Gesetzgebung*
- *Abgabenordnung und Einzelsteuergesetze*
- *Verfahrensrechtliche Fragen und die Betriebsprüfungspraxis*
- *Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer im Detail*
- *Umsatzsteuer: die neue Sicht der Finanzverwaltung und das Jahressteuergesetz*

Dr. Rolf Möhlenbrock
Referatsleiter, BMF Berlin


Prof. Dr. Klaus-Dieter Drüen
Heinrich Heine Universität Düsseldorf

Horst Eversberg, StB
Vormals Finanzministerium NRW

Patrick Nessler, RA
Kanzlei RKP Neunkirchen

08.12/12.10.F5600


A K A D E M I E
FÜR FORTBILDUNG
H E I D E L B E R G



Profitieren Sie von den Erfahrungen unserer Experten aus Wissenschaft, Gesetzgebung, Beratung und Verwaltung!

PROGRAMM

SEMINARZIEL Bei gemeinnützigen Organisationen sind steuerliche Sachverhalte oftmals strittig und sorgen damit für Erklärungsbedarf. Daher ist es in der Praxis von hoher Bedeutung, im steuerrechtlichen Bereich stets auf dem neuesten Stand zu sein und alle relevanten Änderungen direkt in den jeweiligen Arbeitsprozessen fehlerfrei umsetzen zu können.

Dieses Seminar vermittelt Ihnen in nur einem Tag die neuesten gesetzlichen Entwicklungen und gibt Ihnen einen Aus- und Überblick für das kommende Kalenderjahr 2013. Hierbei wird bei der Betriebsprüfung und Abgabenordnung im Speziellen auf die Einzelsteuergesetze, verfahrensrechtliche Fragen und die Prüfungspraxis eingegangen. Danach werden alle wichtigen Details zur Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer behandelt. Im Umsatzsteuerteil rückt die neue Sicht der Finanzverwaltung und das Jahressteuergesetz 2013 in den Fokus.

Die Referenten sind ausgewiesene Experten im Bereich der Besteuerung von gemeinnützigen Einrichtungen. Durch viele Fallbeispiele wird der für diese Materie notwendige Praxisbezug hergestellt.

TEILNEHMERKREIS Dieses Seminar wendet sich an Fach- und Führungskräfte von gemeinnützigen Einrichtungen aus den Arbeitsbereichen

- Buchhaltung
- Controlling
- Kaufmännische Verwaltung
- Finanz- und Rechnungswesen und
- Steuern.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL Die Veranstaltung ist auf 20 Teilnehmer begrenzt, um eine Atmosphäre zu gewährleisten, in der das Themengebiet praxisnah vermittelt werden kann. Hierzu dient auch die von den Referenten erstellte Dokumentation, die Ihnen – zurück an Ihrem Arbeitsplatz – lange als hilfreiches Nachschlagewerk dienen wird.

AKTUELLES ZUR GESETZGEBUNG

9.00

Eröffnung und Begrüßung

9.15

Bericht aus Berlin: Das Jahressteuergesetz 2013 und seine Auswirkungen

Rolf Möhlenbrock

10.15

Kaffeepause

10.30

BETRIEBSPRÜFUNG UND ABGABENORDNUNG

Zusammenspiel von AO und Einzelsteuergesetzen

- Vermögensverwaltung und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
- Methodische Vorfrage: Typusbegriffe oder teleologische Definition
- Begriff des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs als „eigenständiger abgabenrechtlicher Begriff“
- Abgrenzung wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb und bloßer Vermögensverwaltung

Verfahrensrechtliche Fragen

- Nachweis und Kontrolle gemeinnütziger Zweckverfolgung
- Status quo integrierte Steuerbegünstigung im Gegensatz zu einem Anerkennungsverfahren für steuerbegünstigte Körperschaften
- Problem: keine einheitliche Kontrolle der Steuerbegünstigungen
- Vorläufige Satzungskontrolle und Vertrauensschutz
- Verfahrensrechtliche Bindung zwischen Gemeinnützigkeits- und Zuwendungsrecht?
- Steuerfolgen beim „Entzug“ der Gemeinnützigkeit
- Speziell: Verfahren bei grenzüberschreitenden Zuwendungen

Die Betriebsprüfungspraxis

- Zur Einführung der E-Bilanz auch bei gemeinnützigen Einrichtungen als Teil finanzbehördlichen Risikomanagements
- Datenzugriff und archivierungspflichtige Unterlagen
- Verzögerungsgelder bei Pflichtverletzungen im Rahmen der Außenprüfung
- Verbindliche Auskünfte und verbindliche Zusagen

Klaus-Dieter Druen

12.30

Mittagessen

REFERENTEN

- Umsatzsteuerrechtliche Bewertung von Leistungen der Sponsoren
- Auswirkungen der Abschaffung des Seeling-Modells
- Änderung an die Anforderung an die Rechnungsstellung
- Umsatzsteuer für Ehrenamtsvergütungen
- Änderung der Umsatzsteuerbefreiungen bei gemeinnützigen Bildungsträgern

Referent: Patrick Nessler

Kaffeepause

DIE KÖRPERSCHAFTSTEUER UND GEWERBESTEUER

Partielle Steuerpflicht der gemeinnützigen Einrichtung infolge von steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben (§ 64 AO)

- Körperschaftsteuer (§ 5 Abs. 1 Nr.9 Satz 2 KStG)
- Gewerbesteuer (§ 3 Nr. 6 Satz 2 GewStG)

Mittel zur Einrichtung von steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben

- Zulässigem Vermögen
- Zeitnah zu verwendenden Mitteln
- Spendenmitteln
- Einsatz von Darlehn

Laufender Betrieb von steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben

- Besteuerungsgrenze (§ 64 Abs. 3 AO)
- Zusammenfassung mehrerer steuerpflichtiger Wirtschaftlicher Geschäftsbetriebe (§ 64 Abs. 2 AO)
- Wegfall der sog. Gepräge Theorie (§ 56 AO)
- Grundsätze der Gewinnermittlung
- Verluste aus steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben
- Besondere Besteuerungsfragen
- Gesellschaft des bürgerlichen Rechts und Gewerbesteuer
- Abgabe von Steuererklärungen zur Körperschaftsteuer und zur Gewerbesteuer infolge des steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb
- Einbringung eines steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs in eine Kapitalgesellschaft (§ 20 UmwSTG)

Referent: Horst Eversberg

Ende der Veranstaltung

15.45

16.00

18.00

Dr. Rolf Möhlenbrock

Referatsleiter, Bundesfinanzministerium
Berlin



Herr Dr. Rolf Möhlenbrock ist im Bundesfinanzministerium für Finanzen für Fragen des Körperschaftsteuerrechts und des Umwandlungsteuerrechts zuständig. Einen weiterer Tätigkeitsschwerpunkt sind europarechtliche Themen aus dem Unternehmenssteuerrecht.

Prof. Dr. Klaus-Dieter Druen

Heinrich Heine Universität
Düsseldorf



Herr Dr. Druen ist neben seiner Professorentätigkeit auch seit Mai 2011 Richter am Finanzgericht Düsseldorf. Zusätzlich fungiert er u.a. als langjähriger Referent bei den „Kölner Tagen zum Gemeinnützigkeitsrecht“.

Patrick Nessler, RA

Rechtsanwalt, Kanzlei RKPN
Neunkirchen



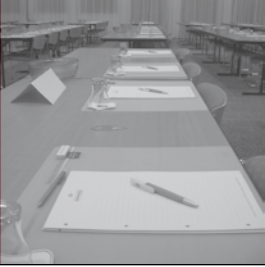
Herr Nessler ist im steuerrechtlichen Bereich spezialisiert auf das Vereins- und Stiftungsrecht. Er ist in seinem Fachgebiet regelmäßig für verschiedene Organisationen als Referent tätig.

Horst Eversberg

Rechtsanwalt, Finanzministerium Nordrhein Westfalen
Düsseldorf



Herr Eversberg ist umfassender Experte für die Steuerarten Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer im gemeinnützigen Bereich. Er ist Mitherausgeber eines Buchkommentars zur Körperschaftsteuer.



WEITERE BEWÄHRTE ERFOLGSSEMINARE

Das neue HGB (BilMoG): Best Practices

Lernen Sie von den besten Abschlüssen der vergangenen Jahre!

16. Oktober 2012, Offenbach bei Frankfurt/Main

Update Anlagenbuchhaltung

*Aktuelle Neureglungen und Änderungen
im Bilanz- und Steuerrecht*

16. Oktober 2012, Frankfurt/Main

Controlling in SAP

Praktiker-Wissen in der Anwendung

17./18. Oktober 2012, Offenbach bei Frankfurt/Main

Korrekte Rechnungen

Richtig fakturieren, Vorsteuerabzug sichern!

19. Oktober 2012, München

20. November 2012, Frankfurt/Main

Das neue SAP-Hauptbuch (newGL)

*Verbesserte Reportingmöglichkeiten
durch neue General Ledger!*

25. Oktober 2012, Heidelberg

Umsatzsteuer: Sichere Abwicklung von Auslandsgeschäften

Alles zur neuen „Gelangensbestätigung“ im Exportgeschäft!

20. November 2012, Frankfurt/Main

Besteuerung & Bilanzierung von Krankenhäusern 2013

Alles was Sie im kommenden Jahr wissen müssen!

27.-28. November 2012, Köln

Bilanzierung & Steuern 2013

Alle Neuregelungen und Änderungen an einem Tag!

22. November 2012, Düsseldorf

27. November 2012, München

6. Dezember 2012, Frankfurt/Main

12. Dezember 2012, Hamburg

13. Dezember 2012, Berlin

Eine stets aktuelle Programmübersicht finden Sie unter
www.akademie-heidelberg.de

BESTEUERUNG VON GEMEINNÜTZIGEN EINRICHTUNGEN 2013

ANMELDE-FAX: 06221/65033-69

ANMELDEFORMULAR

NAME _____
VORNAME _____
POSITION _____
FIRMA _____
STRASSE _____
PLZ/ORT _____
TEL. _____
FAX _____
EMAIL _____
DATUM UNTERSCHRIFT _____

TERMIN

Donnerstag, 25. Oktober 2012

SEMINARZEITEN

9.00 - 17.00 Uhr

Registrierung ab 8.30 Uhr

VERANSTALTUNGSSORT

Qube Hotel Heidelberg
Berghemer Str. 74, D-69115 Heidelberg
Tel.: 06221/18799-0 · Fax: 06221/18799-9
www.qube-hotel-heidelberg.de

Bitte berufen Sie sich bei der **Zimmervereinbarung** stets auf das **Abbrinkontingent** der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abbrinkontingent vier Wochen vor dem Termin abläuft.

SEMINAR-NR. 12 10 FS 600W

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 790,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet die gemeinsamen Mittagessen, Seminargetränke, Pausenfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von EUR 50,- (zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornierklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Absagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar. Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/Bahn.

DB BAHN

AH Akademie für Fortbildung

Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28

D-69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0

Telefax 06221/65033-69

www.akademie-heidelberg.de



AKADEMIE
HEIDELBERG